

GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-lutherische
Martinskirchengemeinde Ahlten



Lichtblicke

AUF EIN WORT

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Bild des Titels fasziniert – und löst zugleich zwei unterschiedliche Empfindungen aus. Ein großes Blatt am Kastanienbaum, dessen große, dichte Laubkrone kaum Licht durchlässt. Symbol für alles, was unser Leben dunkel und schwer macht. Da ist dann oft nicht zu erkennen, was Leben trägt und füllt und ausmacht. Wenn kleine oder große Katastrophen unsere Lebenskraft aufzehren, am Leben zweifeln lassen und so scheinbar keine Perspektive mehr zulassen. Dann sehnen wir uns nach so etwas wie einem Lichtblick, der diesen dunklen Schleier – zumindest für einen Moment – aufreißt; nach etwas, das uns tröstet und Halt gibt, das uns trotz allem geborgen sein und in unserer verletzten Seele leise die Lebensmelodie widerklingen lässt.

Auf dem Bild ist es das helle Licht der Sonne, welches das dunkle Laubdach durchbricht – und eine anheimelnde, beruhigende Herbststimmung verbreitet. Angenehm, wohltuend.

Und für uns Christen ist es die Zusage Jesu Christi: „Ich bin das Licht der Welt. Wer sich mir anvertraut, wird nicht im Dunkeln bleiben, sondern ihm leuchtet das Licht des Lebens entgegen.“ Tröstlich, ermutigend, dieser Zuspruch. Es muss und wird nicht so dunkel bleiben, wie ich es im Moment erlebe, sondern da ist einer, der die Finsternis mit mir teilt, der für mich da ist und der mich auch schon mit hineinnimmt in das Licht, das

der lebendige Gott leuchtend, wärmend, Geborgenheit verheißend in unsere Welt fallen lässt.

In diesem Licht werden, wie auf dem Bild zu sehen, die Kastanienfrüchte erkennbar werden. Sie enthalten eine Kraft, aus der sich Leben entwickeln kann und Lebensfreude und Lebenslust.

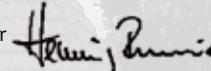
Vielleicht können das für uns die Lichtblicke sein, die unseren Lebensalltag streifen – Lichtblicke aus guten Erfahrungen, die wir in der Erinnerung bewahren – Erinnerungen aus glücktem, gelungenem, fröhlichem Leben – oder Lichtblicke aus dem konkreten Alltagsvollzug: Musik hören, Besuch einladen, Trostworte im Gesangbuch oder in der Bibel suchen, Briefe schreiben, sich zum Spaziergang verabreden....

Und in unserer Gemeindearbeit erleben wir auch solche Lichtblicke – z.B. mit den Jubiläen der Martinis oder des MoGo oder auch unserer Martins-Kita; mit den Sommerkirchen im Freien oder Kirchens Biergärten am Martinshaus. Und 30 Jahre Mauerfall – war das nicht ein heller Lichtblick?!

Solche Lichtblicke, wertvoll und kostbar, können uns neu auf die Spur des Lebens setzen.

Ich wünsche uns allen viele solcher Lichtblicke, die wir wie Kastanienfrüchte sammeln und bewahren – und die uns zur rechten Zeit trösten und stärken.

Darin begleite uns Gottes reicher Segen.

Ihr 

INHALT

AUF EIN WORT
AUS DER GEMEINDE
■ Sommerkirche 2019
■ Kirchens Biergärten
■ Martinis: 25 Jahre
■ MoGo: 10 Jahre

THEOLOGISCHE GEDANKEN

■ Sind Notlügen erlaubt?

DIAKONIE

■ Beratungsangebote
■ Sozialfonds Ahlten

FREUD UND LEID

NACHGEDACHT

■ 30 Jahre Grenzöffnung

KINDERSEITE

MARTINS-KITA

KIRCHE FÜR KINDER

■ Kindergottesdienst, Kinder-Bibel-Tage

JUGENDARBEIT

■ JuMaK

2	IN EIGENER SACHE	
3	■ Fehlerteufel	11
3	■ Spende Gemeindebrief	11
3	WIR LADEN EIN	
4	■ Kirchenchor: Projekt Adventsingen	12
5	■ Offene Kirche	13
5	■ Reformationstag	13
8	■ Neues Kirchenjahr	13
8	■ MoGo 2019	13
7	ANDERE GOTTESDIENSTE	
7	■ Erntedankfest	14
7	■ Plattdeutscher Gottesdienst	14
7	■ Buß- und Betttag	14
7	LETZTE MELDUNG	
7	■ Zukunftswerkstatt	14
10	VERANSTALTUNGSKALENDER	
10	SPRECHZEITEN/IMPRESSUM	15
11	MARTINS-KITA	15
11	UNSERE GOTTESDIENSTE	16

Evangelisch-lutherische

Martinskirchengemeinde Ahlten

AUS DER GEMEINDE



Sommerkirche 2019

Sie hat nun schon Tradition und ist ein fester Bestandteil geworden: wenn die Sommerferien beginnen, feiern die Kirchengemeinden Ahlten und Ilten – Höver – Bilm ihre Gottesdienste gemeinsam. Sie luden wieder zur „Sommerkirche“ ein, jeden Sonntag an einen anderen Ort, mal in die Kirche, mal unter freiem Himmel. Auch in diesem Jahr war das Verbindende ein gemeinsames Thema: „Biblische Paare“. Die Beziehungen zueinander waren ganz unterschiedlich, mal war von Liebe, mal von Freundschaft oder von Geschwisterlichkeit die Rede. Es war sehr interessant und lehrreich, diese biblischen Paare mal auf andere Art und Weise zu betrachten und mehr darüber zu erfahren. So entstanden dann noch manche Gespräche und Diskussionen am Rande und vielleicht hat auch der ein oder andere die Geschichte in der Bibel nachgelesen. Seien wir also gespannt auf die Sommerkirche im nächsten Jahr, wenn wir wieder gemeinsam Gottesdienst feiern.

Renate Warnecke



Kirchens Biergärten



Sein dem Kirchentagsjahr 2005 ist unser Dorf Ahlten um vier kleine Dorffeste bereichert. Immer am 1. Freitag von Juni bis September trifft sich in und vor dem Martinshaus ein bunter vergnügter Haufen Ahlterner, um bei Wein, Bier und Gegrilltem ein paar schöne Stunden zu verbringen. Von den Enkelkindern bis zu den Großeltern sind alle Altersgruppen vertreten. Damit solche Veranstaltungen funktionieren, benötigt man eine große Anzahl an ehrenamtlichen Helfern. Hier seien ►

AUS DER GEMEINDE

► vorneweg erst einmal Kirchenvorstand und der Gemeindebeirat genannt. Ebenfalls gehören die Theatergruppe „Die Unverzagten“ und der Ortsverein des DRK zum fest verplanten Personal. Um 17.00 Uhr beginnen die Vorbereitungen. Frische Salate werden geschnitten, die Bestuhlung wird aufgestellt und die Holzkohle für Steaks und Bratwürste entzündet. Am ersten und letzten Biergarten muss noch der Zapfwagen bestückt und besetzt werden. Ab 19.00 Uhr wird gegrillt und ausgeschenkt – ach was, Hunger und Durst haben viele Besucher schon früher. Fleißige Hände sammeln Schmutzgeschirr ein, andere tanken Kraft für das große Aufräumen ab 22.00 Uhr.

Am 02. August gab es noch ein besonderes Ereignis: Die „Martinsgriller“ nahmen den neuen großen Dorfgasgrill in Betrieb. Der wurde in diesem Jahr aus dem Maifestelerlös 2019 für unser Dorf angeschafft und soll allen Vereinen zur Verfügung stehen.

Volker Daudé

Weite Räume 25 Jahre Martinis

Die Kirchenband der Martinsgemeinde Ahlten



Die Band freut sich darauf, am 02. November 2019 ab 19:00 Uhr im Gemeindehaus in Ahlten den Besuchern einen abwechslungsreichen Mix der Lieder aus fast drei Jahrzehnten vorzutragen; im Anschluss an das Konzert findet anlässlich des Jubiläums noch eine „Geburtstagsparty“ statt, zu der die Besucher ebenfalls herzlich eingeladen sind. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Abend mit ganz viel Musik, besinnlichen und fröhlichen Texten sowie noch so einigen Überraschungen.

Antje Jöhrens / Martin Scharnofske

Evangelisch-lutherische

Martinskirchengemeinde Ahlten

AUS DER GEMEINDE



10 Jahre MoGo Ahlten: Thanks and Respect – eine Chronologie

Montag, 23. August 2010 – **Schützenfest**: Was eigentlich wie immer begann, wurde im Laufe dieses Abends doch eine sehr spannende Angelegenheit. Bei den üblichen, von dem einen oder anderen Bierchen begleiteten „Fachgesprächen“ kam zu dem Thema Motorrad und wie aus dem Nichts auch noch das Stichwort Gottesdienst dazu. Wir kombinierten und siehe da, zusammengesetzt ergab das dann: Motorrad-Gottesdienst. Je länger wir über diese Idee sprachen und je später es wurde, erwarteten wir in dieser ersten Euphorie natürlich schon hunderte Biker (später dann Tausende), die wir auf den umliegenden Feldern beherbergen wollten. Fazit: Tolle Idee – schöner Abend – morgens: Brausebirne.

Dienstag, 31. August 2010 – 1. Treffen der Macher: Immer noch begeistert von dieser Idee, versuchten wir an diesem Abend, den „Masterplan“ zu entwickeln. Wir sammelten Ideen und Vorschläge, einigten uns auf das Motto (siehe oben) und befanden, dass die Erwartungen nicht zu hoch sein dürfen – wir waren ja schließlich Anfänger auf diesem Gebiet. Anfangs also noch sehr realitätsnah, würden wir uns auch schon über 50 Biker freuen...später waren es doch wieder Hunderte... Fazit: Gute Ideen – schöner Abend – morgens: Brausebirne.

Dienstag, 28. September 2010 – 2. Treffen der Macher: Die vergangene Zeit hat jeder dazu verwendet, die ihm übertragenen Aufgaben zu erledigen. Wir hatten auch die Unterstützung einiger Leute aus der Dorfgemeinschaft zugesagt bekommen. In Details wurde an unserem „Masterplan“ gefeilt, und wir waren immer noch sehr vom Erfolg überzeugt – allerdings nur, wenn das Wetter mitspielt. Mit dieser neuen Erkenntnis entstand auch eine neue Aufgabe, die pflichtbewusst unser Pastor übernahm. Er sollte sich nun täglich um das Thema kümmern – quasi eine Garantie übernehmen. Nunmehr auf dem Boden der Tatsachen angekommen, befanden wir, dass 30 Biker schon ein Erfolg sein würde. Aber – je länger der Abend...den Rest kennt man schon. Fazit: Masterplan fertig – schöner Abend – morgens: Brausebirne.

Dienstag, 26. Oktober 2010 – 3. Treffen der „Macher“: Fazit: Schöner Abend – morgens: Brausebirne.



Sonnabend, 30. Oktober 2010 – 1. MoGo in Ahlten: Super Wetter, ca. 150 Motorräder, etwa 200 Biker und Gäste beim Gottesdienst. Die Würstchen reichen, grandiose Stimmung. Fazit: Masterplan ist – aufgegangen – toller Tag – schöner Abend – morgens ... REGEN!!! Auf dieser Tour fuhr unser Pastor Henning Runne noch im Beiwagen einer BMW R69S von Thomas Hübener mit. Dies machte ihm so viel Spaß, dass er noch auf dem ersten Motorrad-Gottesdienst verkündete: „Beim nächsten Motorrad-Gottesdienst fahre ich selber auf dem Motorrad mit“, was er ja auch wahr machte. Bis 2012 fand der Motorrad-Gottesdienst immer am letzten Samstag im Oktober statt. Auf Grund von Überschneidungen mit der Premierenvorstellung der „Unverzagten“ entschieden wir uns, die zukünftigen MoGo's auf den letzten September-Samstag zu verlegen. Gesamtanzahl der teilnehmenden Motorradfahrer bis zu dieser Zeit: über 1500. Die Linke zum Gruß und allzeit gute Fahrt wünschen die Ahltener Motorrad-Freunde.

Harry Janning

RELIGION FÜR EINSTEIGER



Foto: Wodicka

SIND NOTLÜGEN ERLAUBT?

Die Stadt ist belagert. Jetzt nicht aufgeben, heißt es. Und: Schwarzmaler sind wegzu sperren oder zu töten! Doch dann wird der König nachdenklich. Einer der Weggesperrten hatte anderen stets schonungslos die Wahrheit gesagt, bislang lag er mit allen Prognosen richtig. Der König lässt ihn heimlich holen und fragt: „Was wird aus mir?“ Der Gefangene sagt: „Wenn ich dir die Wahrheit sage, bringst du mich um.“ Der König schwört, ihn am Leben zu lassen. Der Gefangene sagt: „Gib auf. Der Feind tut dir nichts. Die Stadt wird sowieso erobert. Ergibst du dich aber nicht, wird sich der Feind übel an dir rächen.“ Der König hält Wort und lässt den Schwarzmaler am Leben. Er verlangt: „Wenn dich meine Hauptmänner fragen, was du mit mir besprochen hast, sag ihnen, du hättest mich um Gnade gebeten.“

Was soll der Wahrheitssager tun? Ist er den Hauptmännern gegenüber ehrlich, muss er einen sinnlosen Helden Tod sterben. Und irgendeine Erklärung werden sie von ihm verlangen. Insofern wäre eine Notlüge in diesem Fall bestimmt akzeptabel, oder? Dass jemand aus eigener Not lügt, entschuldigt aus Sicht

der biblischen Autoren noch gar nichts. Wer vor Gericht täuscht, macht sich des Meineides schuldig. Da zählen keine mildernden Umstände. Denn eine solche Lüge zerstört nicht nur Vertrauen. Sie bringt auch das Rechtsgefüge durcheinander und verhindert ein gerechtes Urteil.

Der Schwarzmaler aus der Anfangsgeschichte heißt Jeremia. Als Prophet verkündete er stets die bittere Wahrheit. Seine Begegnung mit König Zedekia, während die Babylonier Jerusalem belagerten, kann man nachlesen: Jeremia 38. Als der König ihn gehen ließ, fragten die Hauptmänner Jeremia tatsächlich, was er mit dem König beredet habe. Er habe Zedekia um Gnade gebeten, redete er sich raus. Bislang hat noch niemand Jeremia diese Lüge übel genommen. Er hat ja auch niemanden damit geschadet.

BURKHARD WEITZ

christmon

Aus: „christmon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.christmon.de

Evangelisch-lutherische

Martinskirchengemeinde Ahlten

AUS DER GEMEINDE



DIAKONIE – HILFE ZUM LEBEN

Beratungsstellen im Diakonischen Werk, Burgdorf, Schillerslager Str. 9

Allgemeine Soziale Beratung	05136 – 89 73 20
Ambulanter Hospizdienst	05136 – 89 73 11
Fachstelle für Sucht und Suchtprävention	05136 – 89 73 30
Schuldnerberatung	05136 – 89 73 14
Außerdem: Telefonseelsorge	0800 – 1 11 01 11
Ehe-, Paar- und Lebensberatung	0511 – 72 38 04

(Mo/Di 8.30 – 13.00 Uhr // Mi 11.00 – 17.00 Uhr // Do/Fr 8.30 – 12.30 Uhr)



Helfende Engel für pflegende Angehörige

im Kirchenkreis Burgdorf, Telefon: 0151 – 12 94 43 43 oder 05136 – 66 77.



Sozialfonds Ahlten

Der Sozialfonds Ahlten will seinen Beitrag dazu leisten, die Armut in Ahlten zu lindern – mit Einzelbeihilfen in sozialen Notlagen für Kinder, Familien, Alleinerziehende, Senioren, individueller Förderung von Kindern und Einzelpersonen (z.B. Sprachförderung, Hausaufgabenhilfe, Kur- und Therapiemaßnahmen, Integrationshilfen usw.) oder auch die Unterstützung bei sozialen Projekten. Damit soll dazu beigetragen werden, Menschen in schwierigen Lebenslagen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Formlose **Anträge** können z.B. im Pfarramt (Tel. 69 49) oder auch im Sekretariat der Grundschule (Tel. 6520) gestellt werden.

FREUD UND LEID

TAUFEN



Leonore Wolf, Houston, Texas

Lucas Minsel

TRAUUNGEN

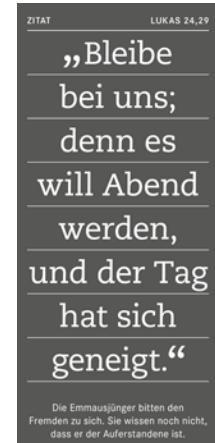


Matthias Köhler und Sarah Köhler, geb. Winter, aus Bilm
Matthias Gruner und Sarah Gruner, geb. Speer, in Hannover
Mario Ahlers und Sarah Ahlers, geb. Nowitzki, in Lehrte

TRAUERFEIERN



Günter Raasch, 90 J.
Katrín Skorek, geb. Kanter, 76 J.
Uschi Köhler, geb. Nave, 78 J.
Albert-Jörn Ahrens, 57 J.
Traute Schubert, geb. Balzer, 89 J.
Harry Klink, 78 J.
Ralf Gustke, 89 J.
Torsten Jolitz, 52 J.
Ingo Kantorek, 44 J.
Susana Kantorek, geb. Malic, 48 J.



1989–2019
30 Jahre Grenzöffnung

ZEHN GEDANKEN

Grenzen
 Menschen bauen Mauern und Zäune.
 Menschen reißen sie ein.

Gebete
 Die Kraft des Glaubens und des Gebets kann die Welt verändern.

Kirche
 Nehmen wir ernster, wenn wir weniger werden. Scheint nur im weltlichen Alltag nicht wichtig.

Friedliche Revolution
 Zeigt, was Menschen vermögen. Ist und bleibt ein Wunder.

Freiheit
 Ist nicht einfach nur da, sondern will wahrgenommen werden – und das braucht Zeit.

Menschen
 Menschenwürde und Gottebenbildlichkeit sind unantastbar.

Ost und West
 Sind Himmelsrichtungen unter demselben Himmel.

Hoffnung
 Trägt durchs Leben und über das Leben hinaus.

Alltag
 Wenn man meint, angekommen zu sein, begegnet einem etwas Neues und Fremdes.

Weitblick
 Hält wach, sensibel und lehrt Toleranz.

KARIN BERTHEAU
 Die Autorin, geb. in Stuttgart, aufgewachsen in Baden-Württemberg, 1992 zum Vikariat in die anhaltische Landeskirche „ausgewandert“, ist Pfarrerin in Müncheberg (Landkreis Märkisch-Oderland/Brandenburg).

Kindersseite
 aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Licht bringt Leben
 „Papa, wer hat unseren Garten so schön gemacht?“ „Also, ich habe das Gras gesät und die Apfelbäume gepflanzt. Aber erfunden habe ich sie nicht. Die gab es schon lange vor den Menschen.“ – „Und was war dann also ganz am Anfang?“ „Es gab schon den Lauf der Jahreszeiten, den Wechsel von Tag und Nacht, den Morgen und den Abend. All das war nur mit Licht möglich. Denn Gott hat das Licht geschaffen! Nur so konnten Menschen und Pflanzen entstehen.“





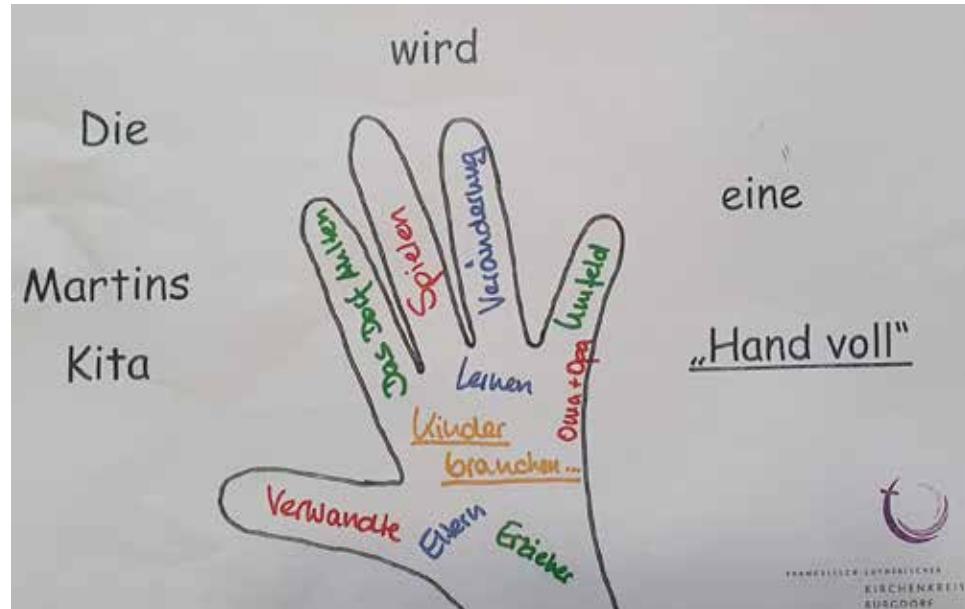

Deine Muschelkette
 Hast du im Urlaub Muscheln und Strandgut gesammelt? Dann bohr vorsichtig ein Loch in die Muscheln und Hölzchen. Füde sie auf eine Lederschnur und mach jeweils vor und hinter jeder Muschel einen Knoten.



Wie heißt der Berg, an dem die Arche Noah gelandet ist? Schreibe zu jedem Bild rechts davon das gesuchte Wort. Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung.

Mehr von Benjamin ...
 der evangelische Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hello-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hello-benjamin.de



JUBILÄUM**Liebe Leser/innen des Gemeindebriefes!**

In diesem Jahr feiern wir, die Martins-KiTa, unser 5-jähriges Jubiläum.

Wir laden alle, die Interesse haben die KiTa und unsere Arbeit kennen zu lernen, zu einem Tag der **offenen Tür** herzlich ein.

Am 02. Oktober 2019 von 15 Uhr bis 18 Uhr wollen wir mit Ihnen eine schöne Zeit mit spannenden Gesprächen verbringen. Neben tollen Mit-Mach-Aktionen gibt es auch eine Tombola für Groß und Klein und auch der Hunger kommt nicht zu kurz.

Wir freuen uns viele neue und alte Gesichter zu sehen.

Herzliche Grüße vom Team der Martins-KiTa

Zitat

„Erntedank ist auch eine Mahnung, die Schöpfung zu achten, für ihren Erhalt einzutreten und sie als Ganze zu sehen, deren Teil wir sind eben dadurch, dass Gott uns ebenso geschaffen hat wie die Mitwelt, in der wir leben.“

MARGOT KÄSSMANN

**KINDERGOTTESDIENST-NACHMITTAG**

Der nächste Termin:

Samstag, 02.11.2019

14.30 – 16.30 Uhr

im Martinshaus, Hannoversche Str. 28

**KINDER-BIBEL-TAGE**

Die Kinder-Bibel-Tage für Grundschulkinder findet in diesem Jahr vom 09. – 11. Oktober – jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr – statt. „Abenteuer am Nil“ – so lautet das Thema dieser Tage. Wir wollen Josef, den Sohn Jakobs, auf seinem Weg nach Ägypten begleiten, seine Träume entdecken und herausfinden, wie Gott auch aus verschlungenen Wegen etwas Gutes entstehen lassen kann. Die Kosten betragen 10,00 Euro (für Geschwisterkinder 7,00 Euro). Anmeldung bei Gabi Lönink, Tel. 76 49.

**JUGENDARBEIT**

Die Planungen für nächste Veranstaltungen und Termine laufen.

Ansprechpartner sind: Kevin Fischer, Vors. JuMaK

Kirsten Claus, stv. Vors. JuMaK, E-Mail: jumak@kirche-ahlten.de

**IN EIGENER SACHE****Fehlerteufel:**

Liebe Leserin, lieber Leser,

es kann und wird immer wieder passieren, dass sich – trotz mehrfachem Korrekturlesen – kleine Fehlerteufel in die Texte einschleichen. Da bitten wir um Ihr Verständnis und Nachsehen. Wir werden uns weiter bemühen, Fehler zu vermeiden.

Das Redaktions-Team

Spende Gemeindebrief

Liebe Leserin, lieber Leser,

Sie erhalten unseren Gemeindebrief kostenlos. Erstellung, Druck und Zustellung verursachen jährlich Kosten von ca. 3.200,00 Euro. Deshalb bitten wir Sie, mit einer Spende die regelmäßige Herausgabe des Gemeindebriefes zu unterstützen.

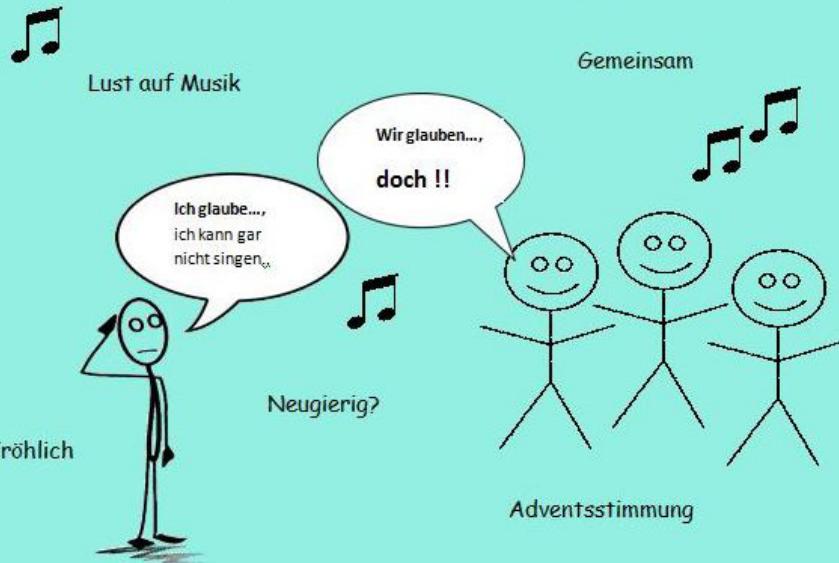
Der beigefügte Überweisungsträger ist als Hilfe gedacht.

Schon im Voraus herzlichen Dank für Ihre Förderung.

WIR LADEN EIN

KIRCHENCHOR:

Projektwochen-Adventssingen



Lust auf Musik

Gemeinsam

Fröhlich

Neugierig?

Adventsstimmung

We, the church choir of the Martin church in Ahlten, invite you warmly to our "Adventssingen" project.

Under the leadership of Sabine Hahlbohm, we want to sing with you during the Advent season. No musical knowledge is required, anyone can sing. Whether you are old, soprano, tenor or bass, we will find a place for you. On 01. Advent we will then sing in a musical service in the church.

For Adventssingen we meet every Monday from 20 - 21:30 pm (on 30.09. singing is canceled). For questions contact Silke Vatterott at 0172/5113838 or via E-Mail silke.vatterott@gmx.net

We look forward to meeting you during Advent!

Evangelisch-lutherische

Martinskirchengemeinde Ahlten

WIR LADEN EIN

FreiRäume

Sehnen Sie sich manchmal danach, FreiRäume geschenkt zu bekommen?

FreiRäume, um etwas zu tun, was Sie schon immer tun wollten und nur noch nicht dazu gekommen sind oder um etwas zu lassen, was Sie nur tun, weil Sie es schon immer getan haben? Wo wünschen Sie sich FreiRäume? Vielleicht in Ihrem Terminkalender? Oder wünschen Sie sich einfach mehr Zeit für Gott?

We would like to give you "open church" FreiRäume: Every 4th Friday of the month (27.09./ 25.10. / 22.11.) - from 17.00 to 19.00 pm - you are welcome to explore the Martin church in prayer, in silence... to discover.

Let yourself be inspired!

Ihr Gemeindebeirat

Achtung: Ortsveränderung!!!

Warum heute noch an Jesus Christus glauben?

Andacht und Vortrag am Reformationstag in Haimar

The churches are losing on one side members and influence, on the other side the search for meaning and orientation continues. Is in this context of the Christian faith a model of decline or a new attractive answer to the crises of our time? This question Prof. (em.) Dr. Udo Schnelle (Halle) in a lecture on Reformation Day (31. October) 2019 in the St. Ulrich church in Haimar: Why do we still believe in Jesus Christ?

The lecture begins at 18:30. In the foreground there is an evening prayer for Reformation Day with Pastorin Ricarda Schnelle offered. Both events can also be visited independently. After the lecture there is still time for a drink and a small snack.

Empfang zum neuen Kirchenjahr

The church year is not the calendar year. It begins already at the 1. Advent.

That's why we want to celebrate for the first time - with a look at the church life in 2019/20. Let yourself be surprised: **Sonntag, 1. Advent**

18.30 Uhr im Martinshaus



10. MoGo: „Thanks and respect“

On Saturday, 28.09. we will celebrate the 10. motorcycle service in Ahlten: at 12.00 pm arrival of the bikers / refreshment from the grill, 13.00 pm motorcycle tour around Lehrte, followed by 15.00 pm church service at the Martinshaus with the Martinis, followed by live music and meeting and conversation over coffee, cake and drinks. **Guests are welcome!**



WIR LADEN EIN

andere gottesdienste in anderer Form und zu anderer Zeit:



06. Oktober 17.00 Uhr Erntedankgottesdienst

In diesem Jahr sind wir zu Gast in einem Ahltener Gewerbebetrieb. Fühlen Sie sich eingeladen zu einem **anderen gottesdienst** an einem besonderen Ort: Firma Keding Bau GmbH, Im Kornfeld 9, Ahlten. Im Anschluss ist bei Kaffee/Tee und Schmalzbrot Gelegenheit zu Begegnung und Gespräch!

03. November 17.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst

Die Martinskirchengemeinde Ahlten und der Verein Lebendiges Ahlten laden herzlich zu einem plattdeutschen Gottesdienst ein, der von Pastor Johann Christophers aus Ilten und den „Plattsnackern“, einer Arbeitsgruppe des Vereins Lebendiges Ahlten, gestaltet wird. Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Gottesdienst. Nicht nur plattdeutsch Sprechende, sondern alle Interessierten sind herzlich eingeladen!



Regionaler Bittgottesdienst für den Frieden
am Buß- und Betttag
für Ahlten, Ilten-Höver-Bilm, Sehnde, Rethmar und Haimar
am **20. November um 19.00 Uhr** in der Kirche zu Ilten

Zukunftswerkstatt in Burgdorf

Am 06. und 07. September trafen sich etwa 130 Personen aus unserem Kirchenkreis zur Zukunftswerkstatt in Burgdorf. Unter der Leitung von zwei Moderatoren von der Landeskirche Hannovers haben wir uns mit der Frage beschäftigt, wie die kirchliche Arbeit in unserem Kirchenkreis und in der Region in Zukunft gelingen kann. Idee der zweitägigen Tagung war es, in Großgruppen zusammenzuarbeiten, in denen jede und jeder Einzelne seine Meinungen und Anregungen vorstellen konnte. Während am ersten Abend Blicke auf die derzeitige Situation und die vor uns liegenden Herausforderungen geworfen wurden, begann am zweiten Tag ein (teilweise gewagter) Blick in die Zukunft. Nachdem viele Vorschläge gesammelt wurden, ging es im Anschluss in die Planungs- und Umsetzungsphase. Hierzu wurden die Ideen kategorisiert und Schwerpunkte gebildet – insgesamt 12 an der Zahl. Aus den jeweiligen Schwerpunkten haben sich Arbeitsgruppen entwickelt, die in den nächsten Wochen und Monaten gemeindeübergreifend zusammenarbeiten wollen. Die Ahltener Martinskirchengemeinde war mit sechs Gemeindemitgliedern aus Kirchenvorstand, Gemeindebeirat, JuMaK und Ortspolitik vertreten. Seien wir gespannt auf die Ergebnisse und versuchen wir die interessante – auch während der Zukunftswerkstatt gestellte – Frage zu beantworten, wie Kirche wohl 2035 aussehen mag.

Wolfgang Rottwinkel

Evangelisch-lutherische

Martinskirchengemeinde Ahlten

VERANSTALTUNGSKALENDER



Seniorentreff	Zweiter Freitag im Monat Nächste Termine: 11.10. // 08.11.	15.00 – 17.00 Uhr
Altenkreis	Montag	15.00 – 17.00 Uhr
Schachtreff	Letzter Donnerstag im Monat	19.00 Uhr
Doppelkopf-Treff	14-tägig mittwochs Termine: 02.10.//16.10.//30.10.//13.11.//27.11.//11.12.	18.00 Uhr
Spieldienst für Senoren	An jedem 2. Sonntag des Monats – 15.00 – 17.00 Uhr im Martinshaus – Ansprechpartner: DRK, Chr. Pinkawa	
Kindergottesdienst	Erster Samstag im Monat (Termine s. Seite 11)	14.30 Uhr
JuMak Jugendmitarbeiterkreis	siehe Seite 11	
Besuchsdienst	nach Vereinbarung	
Chorprobe	Montag	20.00 Uhr
Gitarren- und Klavierunterricht	Donnerstags 17.00 – 20.00 Uhr / Samstags 10.00 – 14.00 Uhr Arne Schleifer, E-Mail: arne_schleifer@yahoo.de	
Eltern-Kind-Kreise	Dienstag (Nadine Weger, Tel. 9284901 Mittwoch (Katharina Rosberg, Tel. 5991766) Freitag (Irene Thomsen)	9.30 Uhr 9.30 Uhr 9.30 Uhr

Sprechzeiten

Kirchenbüro	Di, Mi, Fr. 10.00 – 11.30 Uhr, Do 17.00 – 18.00 Uhr Monika Ahl, Hannoversche Str. 28 E-mail: kg.ahlten@evlka.de	Tel. 69 49 Fax 9 40 92
Pastor	Henning Runne Hannoversche Straße 28, E-mail: kg.ahlten@evlka.de	Tel. 69 49

Ev.-Luth. Martins-KiTa Ahlten

Leitung	Ev.-luth. Martins-KiTa, An der Feuerwehr 1 Susanne Jäger E-Mail: kita.ahlten@kirchenkreis-burgdorf.de	Tel. 8237703 Fax 8237709
---------	---	-----------------------------

Im Internet: www.kirche-ahlten.de

Kontoverbindung: Volksbank Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg,
BLZ 251 933 31, Kto.Nr. 70017 948 11, IBAN DE70 2519 3331 7001 7948 11

Impressum: Gemeindebrief

Herausgeber: Ev.-luth. Martinskirchengemeinde Ahlten
Hannoversche Straße 28, 31275 Lehrte-Ahlten

Redaktion: Anja Conrady, Heike Jolitz; Wolfgang Rottwinkel;
Henning Runne; Renate Warnecke

Druck

Auflage:
2.300 Stück

Martinskirchengemeinde Ahlten

Unsere Gottesdienste



22.09.19 14.S.n.Trin	14.30 Uhr	Festgottesdienst zu den Jubelkonfirmationen	P. Runne
27.09.19 Freitag	10.00 Uhr	Andacht zu Erntedank für Kinder in der Martinskirche	P. Runne
28.09.19 Samstag	15.00 Uhr	MoGo (Motorrad-Gottesdienst) am Martinshaus mit den Martinis	P. Runne
06.10.19 Erntedank	17.00 Uhr	anderer gottesdienst: Erntedank-Gottesdienst bei Firma Keding Bau GmbH, Im Kornfeld 9 mit Agapé-Mahl (s. Seite 14)	P. Runne u. a.
13.10.19 17.S.n.Trin	10.00 Uhr	Gottesdienst - Taufen -	P. Runne
20.10.19 18.S.n.Trin	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden	P. Runne
27.10.19 19.S.n.Trin	10.00 Uhr	Gottesdienst	Ln. Warnecke
31.10.19 Reformationstag	18.00 Uhr	Andacht mit anschl. Vortrag in der Kirche zu Haimar	Pn. Schnelle
03.11.19 20.S.n.Trin	17.00 Uhr	anderer gottesdienst: Plattdeutscher Gottesdienst mit der AG „Plattsnacker“ des Vereins Leb. Ahlten (s. Seite 14)	P. Christophers
10.11.19 Dritt. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst - Taufen -	P. Runne
17.11.19 Vorl. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit den Ahltener Musikanten	P. Runne
20.11.19 Buß- u. Betttag	18.00 Uhr	Regionaler Konfirmanden- und Jugendgottesdienst in der Kirche zu Sehnde	Team
	19.00 Uhr	Regionaler Bittgottesdienst für den Frieden in der Kirche zu Ilten	P. Christophers
24.11.19 Letzter Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag - Abendmahl -	P. Runne
	14.30 Uhr	Andacht in der Friedhofskapelle	
01.12.19 1. Advent	17.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit dem Kirchenchor, anschl. Empfang zum neuen Kirchenjahr (s. Seite 13)	P. Runne



Bewegung und Vielfalt
Ev.-luth. Martinskirchen-
gemeinde Ahlten
www.kirche-ahlten.de



EVANGELISCH-LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS
BURGDORF
www.kirche-burgdorf.de

